

SCC-Langlaufwochenende im Waadtländer Jura, 19./20.1.13

Um viertel nach zehn Uhr standen wir schon im Schnee und schnallten uns die Juuflispriessen an die Scheichen – eh pardon – und klickten uns in die toll präparierten Langlauf-Rennskis. Punkt. Madeleine Bähler hatte zu diesem Anlass aufgeboten, merci. Mit einem vollen Rucksack und anfänglich noch viel Pfupf in den Armen ging es ab La Givrine VD in Richtung Alphütte bei Les Pralets. Obwohl in der Ausschreibung der Weg dorthin mit "mehr oder weniger flach" bezeichnet wurde – Papier ist ja geduldig und die Chrigeler auch – ging es auf einer als "mittel" eingestuften Loipe stetig und munter auf und ab durch einen wunderschönen Wintermärchenwald. Manchmal wähten wir uns fast wie irgendwo unterwegs in Kanada oder Skandinavien – die Jura-Landschaft sieht etwas ähnlich aus.

Nach 8 Kilometern langten wir bei der schön gelegenen Hütte in Les Pralets an, sie wird von Dezember bis April an den Wochenenden vom Skiclub "La Gamelle" betrieben. Infos findet Ihr hier: www.lagamelle.com/

Nach dem Absacken der Maulesel und Einpuffen sowie einer kurzen Mittagspause ging es wieder auf die Loipe, nun in Richtung Col du Marchairuz. Alle konnten so noch etwas an der Technik feilen und überflüssige Energie abbauen. Da das Wetter nicht so toll war, fanden sich bald alle zum Apéro oder zu einem Schläfchen in der Hütte ein. Zum Zeitvertreib wurde gejasst, geplaudert oder noch das anspruchsvolle Colori-Spiel ausprobiert. Zum Abendessen gab es ein Fondue mit Käse aus der Region, sehr lecker.

Am nächsten Morgen ging es bald wieder auf die Loipe – die Ambitionierten noch einmal Richtung Col du Marchairuz, die Anderen gemütlich und entspannt Richtung La Givrine, bei nun besseren Wetterbedingungen. Etwa um drei Uhr ging es mit dem Zug wieder Richtung Bern. Es war ein tolles Wochenende, das Lust auf mehr machte. Es ist anzunehmen, dass Wale Mädle Jüre Babs Ürsu Michu Söne Samuel Kare Marlen Sime auch nächstes Mal wieder Interesse am "Schi schiebe" haben und gerne wieder mitkommen... :-)

©Feuze Kari, Jänner 2013

